



© Textauszug Naturheilpraxis Michael Komm „Osteopathie für Babys und Kleinkinder“
header: artandvision.eu

OSTEOPATHIE – Behandlung von Babys und Kleinkindern

Behutsam nehme ich die kleine Lena auf den Arm und lege sie vorsichtig auf die weiche Behandlungsliege.

Lena ist jetzt etwas über acht Wochen alt und es ist herzerwärmend anzuschauen, wie sie ihre kleinen Fäustchen in die Luft reckt und mich vertrauensvoll aus himmelblauen Augen anstrahlt.

Vorsichtig betaste ich ihre Beine, den kleinen Bauch, was sie mit einem herzlichen Glucksen quittiert, wandere weiter über die zarten Ärmchen zum Hals, ihren Rücken bis hin zum Kopf.

Dabei überprüfe ich die Beweglichkeit der Gelenke und teste ebenso sorgfältig die natürlichen Reflexe des Säuglings.

Links von mir steht Lenas Mutter und beobachtet ein wenig besorgt aber auch verwundert, die sanfte Behandlung, die ihrem Baby anscheinend riesigen Spaß zu machen scheint.

Ich kann ihre Besorgnis gut verstehen.

Lena schläft schlecht, sie schreit viel, und nach jeder Mahlzeit läuft sie förmlich über und spuckt einen großen Teil der Nahrung wieder aus.

Ihre Mutter macht sich einfach Sorgen.

Sie möchte Gewißheit über den Gesundheitszustand ihrer Tochter und das ist gut so.

Bei fast allen Geburten werden Mutter und Kind bis an ihre äußersten Grenzen gefordert. Es sind enorme Kräfte, die dabei auf den kleinen Körper einwirken und das besonders im Hals und Kopfbereich.

Wenn diese Kräfte zu stark waren, kann allein die Enge des Geburtskanals schnell zu einer Verschiebung der oberen Halswirbel oder des Schädelknochens führen. Darüberhinaus besteht für das Neugeborene auch die Gefahr von Verzerrungen am muskuloskelettalen System, das Verschieben von Nähten und Gewebematerial zwischen den einzelnen Schädelknochen und der Einengung von Nerven und Gefäßen, was wiederum Koliken, Schlafstörungen, einem Schiefhals, Saug- oder Schluckbeschwerden aber auch Entwicklungsverzögerungen hervorrufen kann.

Für uns Menschen zählt die Geburt statistisch zu den gefährlichsten Momenten unsere ganzen Lebens.

Weniger als 50% der Kinder erleben einen „risikofreien“ Geburtsvorgang.

Normalerweise kann sich der kleine Körper nach der Geburt selbst regulieren, aber das ist nicht immer der Fall, und dann kann es schnell zu lebenslangen Problemen kommen.

Dr. William G. Sutherland – der Pionier auf dem Gebiet der Osteopathie sagte dazu:

„So, wie der Zweig gebogen ist, wächst der Baum.“

Beugen Sie diesen Risiken vor - denn eine einfache und kostengünstige Untersuchung bringt Ihnen Sicherheit.

Inzwischen habe ich die Untersuchung der kleinen Lena abgeschlossen und werde belohnt mit dem strahlendsten, zahnlosen Lächeln das ich je gesehen habe ;-))

Bei folgenden Problemen kann nach Aklärung durch einen Kinderarzt die Osteopathie* helfen.

- Schiefhals, oder das Baby schaut immer zur Seite
- Deformationen des Kopfes/ Schädels
- Saug-/Schluckstörungen und Spucken
- "Schreibbabys"
- Schlafstörungen
- Tränenkanalstenose, -verstopfung
- Probleme beim Stillen oder Füttern
- Blähungen, Verstopfung
- KISS Syndrom (Kopfgelenk induzierte Symmetriestörung)
- Torticollis (muskulärer Schiefhals)
- Bronchitis
- HNO-Probleme
- Chronischer Unruhe
- Spielunlust
- 3-Monats-Koliken
- Allgemeine Entwicklungsstörungen & v.a. Wachstumsschmerzen

Wenn Ihr Kind eines oder mehrere der hier aufgelisteten Probleme hat, kontaktieren Sie mich gerne. Um eine schnellere und effektivere Behandlung durchführen zu können, wäre ich Ihnen dankbar, wenn Sie bereits vor dem Termin das bereitgestellte Antragsformular soweit es Ihnen möglich ist, ausfüllen würden.

Aus rechtlichen Gründen wird darauf hingewiesen, dass in den oben genannten Beispielen und aufgeführten Anwendungsgebieten selbstverständlich keine Garantie oder ein Heilversprechen für Verbesserung oder Linderung liegen kann. Sie beruhen lediglich auf eigenen jahrelangen Erkenntnissen und Erfahrungen. Nicht für jeden Bereich der Osteopathie besteht eine relevante Anzahl an gesicherten wissenschaftlichen Erkenntnissen oder Studien, die die Wirkung oder therapeutische Wirksamkeit belegen.

Anmerkung:

© **Obwohl es kaum ein größeres Lob gibt**, als kopiert zu werden, weisen wir aus aktuellem Anlaß noch einmal ausdrücklich darauf hin, dass das Copyright für alle verfassten Texte bei der Verfasserin (Silvia Pretzlaff - artandvision.eu) sowie das alleinige Nutzungsrecht beim Kunden liegen. Das Kopieren, Verändern – auch auszugsweise – ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung untersagt und führt unweigerlich zu einer Rechtsverletzung.

Wir bitten Sie, dies dringend zu beachten, da wir jeden Kunden, der Internetauftritte, Videos, Bildpräsentationen oder Texte bei uns hat erstellen lassen, schützen werden und bei Bekanntwerdung empfehlen, rechtliche Schritte gegen diese Art der unerlaubten Nutzung und Vervielfältigung einzuleiten.